Beschluß der Bürgerschaft
vom 5. Januar 1876.

1. Erneuerung des Geschäftsvorstandes und Ergänzung des Bürgeramts.

In heutiger Sitzung hat die Bürgerschaft ihren Geschäftsvorstand für das Jahr 1876 erneuert und zum Präsidenten Herrn **Heinrich Claussen,** zu Vicepräsidenten die Herren Syndicus Dr. **Hermann Meier** und Richter Dr. **Mohr** und zu Schriftführern die Herren Dr. **Oelrichs,** Dr. **Carl Barkhausen,** Dr. **M. H. Wilckens** und Dr. **Fr. Behncke** erwählt.

Zu Mitgliedern des Bürgeramts sind die Herren **H. H. Schröder, H. Woltjen, J. D. Helmken, J. H. Weyland, F. C. Dubbers, J. F. Wessels, F. H. Bulthaupt, Nic. Jacobi** und **G. W. Huchting** erwählt.

2. Nachbewilligung für das diesjährige Budget der gewöhnlichen Ausgaben für Bremerhaven.

Auch die Bürgerschaft erklärt sich mit der beantragten Nachbewilligung von ℳ. 38,000 einverstanden.

3. Ersatzwesen.

Auch die Bürgerschaft genehmigt die Entlassung des Herrn **C. Bitter** aus der Ersatzcommission und hat an Stelle desselben Herrn **Ernst Solte** erwählt.

4. Jahresbericht der Sanitätsbehörde.

Die Bürgerschaft hat den Bericht der Sanitätsbehörde dankend entgegengenommen und ist mit dem Antrage, daß für das nächste Jahr erst Anfangs 1877 Bericht erstattet werde, einverstanden. Sie spricht dabei den Wunsch aus:

1) daß die staatschemischen Untersuchungen auch auf die Qualität der hiesigen und hier zum Consum bestimmten fremden Biere ausgedehnt werden, und daß die Sanitätsbehörde das Resultat dieser Untersuchungen regelmäßig bekannt machen möge,
2) daß die Vorarbeiten für eine systematische Canalisation der Stadt thunlichst beschleunigt werden.

Gleichzeitig theilt sie dem Senate mit, daß sie zum Mitgliede der Sanitätsbehörde Herrn Prof. Dr. **Buchenau** wieder erwählt hat.

Mittheilung des Senats
vom 12. Januar 1876.

Kriegerdenkmal.

Die Deputation wegen Errichtung des Kriegerdenkmals hat den beifolgenden Bericht eingereicht, in welchem sie auf eine Nachbewilligung von ℳ. 2000 anträgt. Der Senat theilt denselben der Bürgerschaft zu ihrer Beschlußnahme mit, indem er seine Erklärung sich vorbehält.

Bericht der Deputation wegen Errichtung des Kriegerdenkmals, eine Nachbewilligung betreffend. (Eingereicht am 12. Januar 1876.) Anlage.

Der Deputation ist zur Bestreitung der Kosten des Kriegerdenkmals die Summe von 20,000 Thalern, angenommen zu ℳ. 66,435.—, bewilligt worden. (Vergl. Verhandlungen des Senats und der Bürgerschaft von 1872 pag. 245, 279). Der jetzt erfolgte Abschluß der Rechnung über die Kosten des Denkmals, der Aufstellung und der Feier der Einweihung desselben ergiebt einen Gesammtbetrag